Herren Kreisliga A Gr. 1

SC Vöhringen II : ASV Bellenberg II
Samstag, 10.12.2022, 18:30 Uhr

Erneuter Erfolg für den ASV Bellenberg II in der Herren Kreisliga A Gr. 1

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des ASV Bellenberg II am Samstagabend in den Armen: Nalbant / Bräuer hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (29:32 Sätze) in der Herren Kreisliga A Gr. 1 Partie gegen den SC Vöhringen II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2 Sätze lang fanden Renz / Staiger gegen Dinter / Lantzsch keine Mittel, bevor sie mächtig auftrumpften und das Spiel doch noch mit 3:2 drehten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Renz / Staiger zu Ende ging. Nach gewonnenem ersten Satz gaben im Anschluss Kloos / Mayer das Spiel gegen Nalbant / Bräuer noch aus der Hand und verloren mit 11:8, 8:11, 13:15, 8:11. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Rettig / Stetter gegen Braun / Foukery. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Peter Renz, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Werner Bräuer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Zwar brachte Erwin Nalbant Marvin Staiger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marvin Staiger mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kaum Chancen ließ Daniel Kloos nachfolgend beim 11:4, 11:4, 11:8 seinem Gegner Stefan Braun. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Franz Rettig bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Reinhard Dinter dann doch niedergerungen worden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Finbar Mayer letztlich im Repertoire, um Andreas Foukery final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Mayer beendet wurde. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Manuel Stetter das Spiel mit 1:3 gegen Falko Lantzsch abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Vöhringen II und des ASV Bellenberg II. Peter Renz verlor im Anschluss sein Spiel gegen Erwin Nalbant unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Marvin Staiger überzeugte im Match gegen Werner Bräuer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Nur einen Satz verlor Daniel Kloos beim 11:8, 5:11, 11:6, 11:3 gegen Reinhard Dinter und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Franz Rettig das Match gegen Stefan Braun und gewann in vier Sätzen. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Falko Lantzsch hatte Finbar Mayer nur im ersten Satz eine Chance. Unglücklich war Manuel Stetter in der Partie gegen Andreas Foukery, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Einen Zähler für

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (02:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

die Gäste mussten Renz / Staiger bei der 1:3-Niederlage gegen Nalbant / Bräuer hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit war der 9. Punkt für den ASV Bellenberg II im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Vöhringen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 6:8 bei 3 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des ASV Bellenberg II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10:4. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
SC Vöhringen II
Doppel: Renz / Staiger 1:1, Kloos / Mayer 0:1, Rettig / Stetter 1:0
Einzel: P. Renz 0:2, M. Staiger 2:0, D. Kloos 2:0, F. Rettig 1:1, F. Mayer 0:2, M. Stetter 0:2
ASV Bellenberg II
Doppel: Nalbant / Bräuer 2:0, Dinter / Lantzsch 0:1, Braun / Foukery 0:1
Einzel: E. Nalbant 1:1, W. Bräuer 1:1, R. Dinter 1:1, S. Braun 0:2, F. Lantzsch 2:0, A. Foukery 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (02:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").